



ARBEITSKREIS IT-UNTERSTÜTZTE PROJEKTRÄUME

Angebotspalette und Eigenschaften des Projektraumes

McLaren Software

Felix Sippli

Telefon +49 (0)69 686 023 19

Telefax +49 (0)69 686 023 13

felix.sippli@mcclarensoftware.com

www.mcclarensoftware.com

POSITION KRITERIUM

1	Basisanforderungen
1.1	Nachweis über Markterfahrung und Referenzen, Beispiele der konkreten Anwendungen · Marktdurchdringung/Länder/Anzahl der Nutzer · Projekttypologie · Sprachen: welche? Umschaltung durch den Nutzer möglich? Kostenneutral?
1.2	Technische Sicherheitsstandards des Projektraumes (Firewall, Verschlüsselung etc.)
1.3	Internet- und Intranet-basierte Nutzung · Projektplattform auf dem Server des Auftraggebers oder Auftragnehmers? · Datensynchronisierung notwendig? · Zugriff durch Externe und Interne, Regelungen
1.4	Technische Voraussetzungen für den Plattform-Betrieb · IT-Umgebung, Kompatibilität mit · MS-Welt · Apple-Welt · Browser: welcher? · Explorer · Firefox · Opera · Safari · Chrome · Weitere, welche? · Lesbare und bearbeitbare Dateiformate, welche? (.doc/.docx, .xls/.xlsx, .plt, .pdf, .dwg, .jpg ...) · CAD-Viewer: Integriert? Wenn nein, welche Systemvoraussetzungen? · PDF-Viewer: Integriert? Wenn nein, welche Systemvoraussetzungen? · OCR-Funktion · Bild-Viewer: Integriert? Wenn nein, welche Systemvoraussetzungen? · Technische Schritte für die Inbetriebnahme der Plattform
1.5	Einfache, intuitive Bedienung (Look & Feel) und hohe Benutzerfreundlichkeit der Oberfläche, insbesondere · Windows-Analogie · Drag & Drop (Desktop-Integration) · Durchschnittlicher Schulungsaufwand pro Nutzer Bauherr/Planer/Firma · Weitere, welche?
1.6	Möglichkeit der Einzel- und Gruppenaccounts
1.7	Ansprechpartner und/oder Hotline, Reaktionszeit
1.8	Konfiguration der Ansicht, Priorisierung der Eigenschaften/Anordnung

2	Kommunikation	
2.1	Nachvollziehbare und nicht manipulierbare Kommunikation, u. a. mittels folgender Merkmale	
	· Eindeutiger Adressat/Absender, Gewährleistung der Nachrichtenzustellung	Ja, Nachricht wird im System erzeugt und ist mit z. B. Outlook gekoppelt, so dass die Nachricht auch in Outlook gelesen werden kann. Der Zugriff auf den Inhalt erfolgt dann über einen passwortgeschützten Hyperlink
	· Automatische Kennzeichnung der gelesenen Nachrichten	Ja
	· Historie mit Nachrichten (Art Dialogaufzeichnung, Thread)	Nachrichtenhistorie vorhanden, Analog MS Outlook Systematik
	· Kennzeichnung der Ergänzungen/Antworten (durch Schriftart/-farbe?)	Ja, ist optional möglich
	· Archivierung der Nachrichten nach Abschluss des Projektes für alle Nutzer Bauherr/Planer/Firma	Komplettes Archiv inkl. der Aktions- und Nachrichtenhistorie
	· Weitere, welche?	Komplette Aktionshistorie (wer hat was wann wo gemacht)
2.2	Unterscheidung zwischen Nachrichten und Dokumentversand; wenn ja, durch welche Merkmale?	Unterschiedliche Typen: Planlauf, Nachricht
2.3	Integration von E-Mail-Software (insb. MS Outlook) in Projektraum; wenn ja, für welche Vorgänge?	
	· Nachrichtenempfang und -versand	Ja, nur Empfang; keine Anhänge sondern Zugriff über Hyperlink
	· Dokumentenempfang und -versand	Dto.
	· Planempfang und -versand	Dto.
	· Kalender/Termine (automatische Aktualisierung)	Nein
	· Kontakte (Verteiler, automatische Aktualisierung, Import/Export der Kontaktdaten)	Ja
	· Weitere, welche?	Integration mit MS Outlook: Nachrichten und Anhänge können direkt ins System hochgeladen werden; Nachrichten können direkt aus Outlook mit Anhang weitergeleitet werden, was wiederum eine Nachricht im System erzeugt
2.4	Erstellung von Aufgabenlisten aus Nachrichten/Dokumenten	Nachricht bzw. Planlauf ist die Aufgabe. Direkt aus Dokumenten heraus möglich
2.5	Fax in/out	Ja
2.6	Vorlagen/Anschriften (ja/nein)	Ja
	· Muster vom Plattformanbieter	Nein
	· Einfache Einrichtung benutzerspezifischer Vorlagen	Ja
2.7	Diskussionsforum (ja/nein)	Nein

3	Dokumentenmanagement	
3.1	Systematik der Ablage	
	· Mit Unterordnerstruktur/Verzeichnis	Flexible Ordnerstruktur vgl. Windows Explorer
	· Als Datenbank	
3.2	Benachrichtigung für Empfänger	Ja, über internes Nachrichtensystem sowie MS Outlook
3.3	Suchfunktion: Systematik/Abläufe	
	· Nach Wahl: nur über Name und/oder Volltextsuche einschließlich Texterkennung von gescannten Dateien	Ja; Volltextsuche nur über Textdateien (z. B. Word, Pdf) hinweg
	· Modulübergreifend/modulspezifisch	Ja
	· Projektübergreifend/projektspezifisch	Ja
3.4	Filterfunktion: Systematik/Abläufe	
3.5	Frei definierbare Pflichtfelder (Listboxen) als beschreibende Attribute zur besseren Suche	Ja
3.6	Hilfsfunktion zur korrekten Benennung/Verschlagwortung (vgl. Excel-Funktionssyntax)	Ja, entweder automatische Auslesen des Dateinamens oder multiple Vergabe von Namen bei Massenupload
3.7	Import von Massendaten (CD, USB, etc.)	Ja
3.8	Hochladen/Herunterladen von einzelnen und von mehreren Dokumenten	Bulkimport/-export
3.9	Verteilen von einzelnen und von mehreren Dokumenten	Ja
3.10	Bearbeitung der Dokumente direkt auf der Plattform (ja/nein)	Nein, nur Redlining Funktionalität über Viewer
	· Dokumentarten	
	· Sperren und Entsperren der Dokumente während der Bearbeitung	
	· Kennzeichnung der Bearbeitung (Index)	
3.11	Automatische Online-Komprimierung während des Hoch- und Herunterladens	Ja
3.12	Erstellung von Dynamischen Sichten (Definition bevorzugter Ansichten anhand Kategorisierung)	Nein
3.13	Versionsmanagement zur Vermeidung von Redundanzen	Ja
3.14	Referenzieren bei Dokumentenanhängen zur Vermeidung von Redundanzen (keine Doppelablage)	Ja
3.15	Dokumentation – Transaktionshistorie	Ja
3.16	Flexibles Rechte- und Rollenkonzept (ja/nein)	Ja
	· Welche Merkmale?	Schreib-, Lese-, Adminrechte + Zugriffsrecht auf Dokumentenebene inkl. des jeweiligen Index
	· Manuelle Einschränkung der Zugriffsrechte (z. B. für gesicherte Ablage von »sensiblen« Daten)	Ja
3.17	Digitale Signatur	Ja
3.18	Übernahme der Daten nach Projektabschluss, Archivierung – Systematik, Dauer	Ja – entweder Archiv inkl. Aktionshistorie basierend auf einer eigenen Benutzeroberfläche oder Archiv als Sammlung der Pläne/Dokumente im Windows Explorer Format; Dauer abhängig von der Größe des Speichervolumens
3.19	Möglichkeiten der logischen Verknüpfung der Dokumente und Pläne	Ja

4	Planmanagement	
4.1	Systematik der Ablage	
	· Mit Unterordnerstruktur/Verzeichnis	Flexible Ordnerstruktur vgl. Windows Explorer
	· Als Datenbank	
	· Hinterlegung einer Schnittstelle für FM	Ja
4.2	Benachrichtigung für Empfänger	Ja
4.3	Suchfunktion: Systematik/Abläufe	
	· Nach Wahl: nur über Name und/oder Volltextsuche einschließlich Texterkennung von gescannten Dateien	Ja, aber keine Texterkennung von gescannten Dateien möglich
	· Modulübergreifend/modulspezifisch	Ja
	· Projektübergreifend/projektspezifisch	Ja
4.4	Filterfunktion: Systematik/Abläufe	Ja
4.5	Frei definierbare Pflichtfelder (Listboxen) als beschreibende Attribute zur besseren Suche	Ja
4.6	Hilfsfunktion zur korrekten Verschlagwortung (vgl. Excel-Funktionssyntax)	Ja
4.7	Import von Massendaten (CD, USB, etc.)	Ja
4.8	Hochladen/Herunterladen von einzelnen und von mehreren Plänen	Ja
4.9	Verteilen von einzelnen und von mehreren Plänen	Ja, manuell oder über Matrix
4.10	Bearbeitung der Pläne direkt auf der Plattform (ja/nein)	Nein, nur Redlining über Viewer möglich
	· Dateiartern	Keine Begrenzung
	· Sperren und Entsperren der Pläne während der Bearbeitung	Ja
	· Kennzeichnung der Bearbeitung (Index)	Ja
4.11	Automatische Online-Komprimierung während des Hoch- und Herunterladens	Ja
4.12	Erstellung von Dynamischen Sichten (Definition bevorzugter Ansichten anhand Kategorisierung)	Ja
4.13	Versionsmanagement zur Vermeidung von Redundanzen	Ja
4.14	Referenzieren zur Vermeidung von Redundanzen (keine Doppelablage)	Ja
4.15	Ablagehistorie	Ja
4.16	Flexibles Rechte- und Rollenkonzept (ja/nein)	Ja
	· Welche Merkmale?	Schreib-, Lese-, Adminrechte + Zugriffsrecht auf Dokumentenebene inkl. des jeweiligen Index
	· Manuelle Einschränkung der Zugriffsrechte (z. B. für gesicherte Ablage von »sensiblen« Daten)	Ja
4.17	Digitale Signatur	Kommt 2013
4.18	Übernahme der Daten nach Projektabschluss, Archivierung – Systematik, Dauer	Ja – entweder Archiv inkl. Aktionshistorie basierend auf einer eigenen Benutzeroberfläche oder Archiv als Sammlung der Pläne/Dokumente im Windows Explorer Format; Dauer abhängig von der Größe des Speichervolumens
4.19	Online-Vergleich von Plänen (Abgleich von Plänen unterschiedlicher Bearbeitungsstände)	Ja, über Viewer möglich
4.20	Planlauf-/Planstatusverwaltung	Ja
4.21	Planverfolgung: Soll-Ist-Vergleich mit Hinterlegung eines Terminablaufs, Erinnerung vor Fälligkeitsdatum	Ja
4.22	Digitale Planverteilung und Reproaufträge, u. a.	
	· Anbieterunabhängiger Versand der Reproaufträge	Ja, auch über automatische Verteilermatrix möglich
	· Möglichkeit zur Erstellung der Versandvorlagen (Bestellformular: Qualität und Vervielfältigung)	Ja
	· Bestätigungsmeldung	Ja
4.23	Redlining (ja/nein)	Ja
	· Herkunft/Autor	Ja
	· Handling	Über Viewer
	· Sichtbarkeit	Farbliche Kennzeichnung + Protokollierung der Einträge in separatem Bereich

5	Workflows	
5.1	Vorkonfigurierte Standardprozesse	
	· Planprüfung, -freigabe und -versand	Ja
	· Rechnungslauf	Über Workflow Designer generierbar
	· Nachtragsmanagement	Nein
	· Änderungsmanagement	Ja
	· Behinderungsanzeigen	Nein
	· Weitere, welche?	Individuelle Workflows über Workflow Designer
5.2	Manuelle Einrichtung der Workflows durch den Auftraggeber	Ja
5.3	Übersichtsfunktion zu angelegten Workflows	Ja
5.4	Darstellung des angelegten Workflows (z. B. als Flussdiagramm)/Übersicht des Vorgangs	Über Workflow Designer
5.5	Fristenverfolgung mit Erinnerungsfunktion	Ja
5.6	Automatische Nummerierung des Workflows (z. B. Nachtrag Nr. ...)	Ja

6	Berichte/Reporting	
6.1	Historienbericht	Sämtliche Vorgänge und Aktionen sind rückverfolgbar
6.2	Planlisten	Ja
6.3	Planverteilisten (für Reproaufträge)	Ja, manuell oder über Verteilermatrix

7	Dienstprogramme/Modularer Aufbau des Systems	
7.1	Welche Module werden angeboten?	
	· Kostenverfolgung	Nein
	· Verfolgung Genehmigungsverfahren	Über Workflow Designer möglich
	· Terminverfolgung	Über Kalender oder separaten Bericht möglich
	· Bautagebuch	Nein
	· Protokollierung	Sämtliche Vorgänge werden protokolliert
	· Weitere, welche?	Business Process Management (Workflow Designer), Ausschreibungsmanagement, BI Reporting
7.2	Welche Module sind getrennt voneinander nutzbar?	Workflow Designer, Ausschreibungsmanagement

8	Administration	
8.1	Ist Administration auch durch den Auftraggeber möglich?	Ja
8.2	Einfaches Anpassen von Berechtigungen	Ja
8.3	Umbenennung der Accounts durch den Auftraggeber	Ja
8.4	Grafische Ausgaben der Rechtematrix	Nein
8.5	Einrichten von Stellvertretern für Abwesenheit	Ja

9	Kosten/Preise	
9.1	Kosten Konfiguration/Installation	Unterschiedlich, je nach Komplexität des Projekts; Bandbreite von € 1.000 – 7.000
9.2	Kosten Basisschulungen	Administratoren-/Anwenderschulung je € 950,-
9.3	Kosten weiterführende Schulungen	€ 950,- pro Tag
9.4	Monatliche Kosten je Teilnehmer/Account gestaffelt nach Anzahl (z. B. 1–25/–50/–100/>100)	Kosten abhängig von Bauauftragswert und Projektart; kein Teilnehmerlimit
9.5	Kosten für Support und laufende Projektbetreuung	In den monatlichen Kosten enthalten; € 150,-/Stunde für administrative Aufgaben
9.6	Kosten für Speichererweiterung	Keine
9.7	Kosten für Erstellung individueller Workflows	€ 150,- /Stunde oder € 1.200,-/Tag
9.8	Kostenstruktur für Einzel- und Gruppenaccounts	Keine
9.9	Aufwendungen der Projektbeteiligten	